

Tipps zur Abfallvermeidung

1. Kaufen Sie regionale Getränke in Mehrwegflaschen und trinken Sie Wasser aus der Leitung, das vermeidet Verpackungsmüll in Einwegflaschen.
2. Für den Einkauf von möglichst saisonalem Obst und Gemüse nutzen Sie bitte Netze aus Baumwolle oder Kunststoff (Mehrweg), dann können Sie sich den Hemdchentragebeutel sparen.
3. Kaufen Sie unverpackt z. B. bei Hofläden, anderen Direktvermarkter, Wochenmärkte oder Geschäfte, die unverpackte Produkte anbieten.
4. Bringen Sie Ihren eigenen, sauberen Behälter mit, wenn Sie beim Bäcker, Metzger oder an der Käsetheke einkaufen. Das spart die Serviceverpackung. Geschäfte, die mitgebrachte Becher auffüllen, erkennen Sie an den Aufkleber „Bring deinen eigenen Becher mit“ an der Tür oder Theke.
5. Für den „Coffee to go“ nehmen Sie Ihren eigenen Becher mit und lassen ihn vor Ort befüllen oder holen Sie sich Ihren Kaffee to go bei einem der 26 Kaffeeauschenker, die beim Mehrwegbecherpfandsystem „Recup“ im Landkreis teilnehmen.
6. Tragen Sie Ihre Einkäufe nicht in Einwegtüten nach Hause, sondern nehmen Sie Rucksack, Stoffbeutel, Körbe oder Faltkisten von daheim mit.
7. Vermeiden Sie aufwändig verpackte Fertiggerichte und Essen per Lieferdienst – legen Sie Wert auf einen ausgewogenen Speiseplan und saisonale Produkte aus regionaler Landwirtschaft sowie aus fairer wie ökologischer Erzeugung.
8. Benutzen Sie Stoffservietten statt Einwegpapierservietten.
9. Kaufen Sie Waschpulver konzentriert in Karton oder Folie und nicht flüssig im Plastikbehälter. Flüssigwaschmittel enthalten zusätzlich Tenside und Konservierungsstoffe und belasten bei schlechterer Waschwirkung die Umwelt.
10. Benutzen Sie Seife statt Duschgel. Für die Haarwäsche gibt es spezielle Shampooseifen oder Shampoobars. Das schont die Umwelt, den Geldbeutel und die Haut. Feste Seife ersetzt 2-3 Flaschen Duschgel oder Shampoo.

Den vollständigen Katalog zur Ressourcenschonung im Wittelsbacher Land finden Sie unter: www.lra-aic-fdb.de/abfallwirtschaft



Ansprechpartner

Kommunale Abfallwirtschaft
 Rebecca Moser, Tel. 08251-86167-11
 Johanna Tremmel, Tel. 08251-86167-18

E-Mail: abfallberatung@lra-aic-fdb.de
www.lra-aic-fdb.de/abfallwirtschaft

Ausstellungs- und Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.:	7:30	–	12:30 Uhr
Mo. - Mi.:	14:00	–	16:00 Uhr
Do.:	14:00	–	18:00 Uhr



Deutsche Aktionstage der NACHHALTIGKEIT



Programm der Kommunalen Abfallwirtschaft des
 Landkreises Aichach-Friedberg vom 31.05. - 07.06.2019



www.tatenfuermorgen.de

Programm



Die *Deutschen Aktionstage der Nachhaltigkeit* richten sich an jede und jeden von uns, liebe Bürgerinnen und Bürger. Wir alle können mit unserem bewusst nachhaltigen Handeln etwas zum Besseren verändern. Mein Dank gilt daher der Kommunalen Abfallwirtschaft des Landkreises, die publikumswirksam

an den Aktionstagen teilnimmt und ein breit gefächertes Programm vorbereitet hat.

Mit der Ausstellung „Voll im Trend oder schief gewickelt“ des VerbraucherService KDFB e.V., die im Rahmen der Nachhaltigkeitswoche im Landratsamt zu sehen ist, werden wir nicht nur schlicht auf diese Thematik hingewiesen, sondern wir können unmittelbar erfahren, wer für unseren raschen Textilkonsum „die Zeche zahlt“: Es ist die Natur und sind die Beschäftigten der Textilindustrie, die unter Ausbeutung, unmenschlichen Arbeitsbedingungen oder gesundheitsschädlichem Einsatz von Chemikalien zu leiden haben. Bei der Ausstellung erfahren die Besucher, worauf sie beim Umgang mit Textilien achten sollten oder wie mit Kleidung nachhaltiger umgegangen werden kann.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich. Zu allen Veranstaltungen der Kommunalen Abfallwirtschaft sind Sie herzlich eingeladen. Lassen Sie sich zu bewusstem Handeln motivieren und inspirieren! Jede und jeder hat viele Möglichkeiten, einen möglichst kleinen ökologischen Fußabdruck zu hinterlassen.

Herzlich
Ihr

Dr. Klaus Metzger
Landrat

**Freitag, 31.05.2019 um 09:00 Uhr , im Cineplex Aichach
Kinofilm für Schulen „The true cost“ (nach Anmeldung)**

THE TRUE COST

Seit Jahrzehnten wird Kleidung immer billiger. Den Preis dafür bezahlen die Menschen, die die Kleidung produzieren, und die Umwelt. Gefilmt in Ländern auf der ganzen Welt, im Scheinwerferlicht der Catwalks und in den ärmsten Slums, zeigt diese Dokumentation die Abgründe hinter der schillernden Kulisse der Modeindustrie.

**Samstag, 01.06.2019 von 13:30 bis 16:00 Uhr,
Tagesstätte der Caritas, Münchener Straße 19, Aichach**



Viele Dinge, die augenscheinlich kaputt sind, lassen sich noch reparieren. Lassen Sie sich von unseren Experten dabei unterstützen, und ersetzen Sie defekte Geräte nicht gleich, sondern schonen Sie wertvolle Rohstoffe. Bringen Sie Ihre kaputten/defekten Kleidungsstücke, Elektrogeräte oder Fahrräder mit und freuen Sie sich auf ein Reparieren in geselliger Runde. Es stehen Ihnen Experten der Themenbereiche Nähen, Fahrräder und Klelelektronik mit fachkundigem Rat zur Seite. Beim Nähen bitte eigene Nähmaschine mitbringen.

Programm

**Sonntag, 02.06.2019, 12:30 Uhr
Kino für Bürger „The true cost“ im Cineplex Aichach,**

Handlung des Films siehe unter dem 1. Programmpunkt.
Für Bürger zum vergünstigten Eintrittspreis von 5,00 €

**Mittwoch, 05.06.2019, 14:00 Uhr,
Preisverleihung Recycling-Wettbewerb,
Großer Besprechungsraum (UG), Landratsamt**

Egal ob ein altes Ölfass oder ein alter Ladewagen - alles ist noch irgendwie zu gebrauchen, steckt man nur etwas Freizeit und Kreativität in die Arbeit. Die besten eingereichten Ideen werden prämiert.

**Donnerstag, 06.06.2019 19:00 Uhr
Vortrag „Voll im Trend oder schief gewickelt?
Gut entscheiden bei Textilien und Bekleidung“.
Großer Sitzungssaal Landratsamt (EG), Aichach**

Schick, attraktiv und dabei noch günstig so kleiden wir uns gern. Doch was sich hinter dem schicken T-Shirt oder der neuen Hose verbirgt, bleibt meist unbekannt. Hautverträglich, ökologisch, fair – welche Alternativen gibt es? Die Teilnehmer/-innen erfahren, worauf sie beim Umgang mit Kleidung achten können.
Frau Leidemann vom Verbraucherservice Bayern e.V. im KDFB

**Freitag, 07.06.2019, 09:00 – 12:00 Uhr
Wochenmarkt Aichach**

Beratung zu Plastikalternativen , Ausgabe von Gemüse-säckchen, Tausch von Plastiktüten gegen Stofftaschen